

## **Liebe Freund\*innen der Jahreskreisfeste und Interessierte!**

Die Sommersonnenwende bezeichnet den längsten Tag des Jahres und die kürzeste Nacht. Sie zeigt an, dass die Sonne ihren Höhepunkt erreicht hat.

Daher laden wir euch herzlich ein, **am Freitag, den 21. Juni 2019**  
mit uns die **Sommersonnenwende** zu feiern.

Der 21. Juni ist auch der offizielle **Sommeranfang**. Der Sommer sorgt stets für reges Wachstum der Pflanzen, der Blüten und der Früchte. Der Reichtum, den die Natur für uns bereit hält, wird sichtbar und die Fülle rundum lädt uns zum genießen ein.

Die lebendige Sonnenkraft erhitzt unsere Körper, erwärmt aber auch unsere Seelen. Dies ist ein guter Zeitpunkt, um inne zu halten und sich diesen Reichtum bewusst zu machen!

Zur Sommersonnenwende wollen wir auch in diesem Jahr ein Sonnwendfeuer entzünden. Die transformierende Kraft des Feuers unterstützt uns dabei, Altes zu wandeln und in neuer Frische den Sommer zu genießen.

**Wo:** Im Garten in Rüppurr – Die Wegbeschreibung findet ihr am Ende dieser mail.

**Ankommen ab 17.45 Uhr**  
**Beginn des Rituals: um 18.00 Uhr**

**Kosten: 10 Euro** pro erwachsene Person

**Bitte mitbringen:**

- Blüten zum schmücken der Feuerstelle
- Fingerfood und/oder Getränk für die Feier
- Trinkbecher
- Instrumente (Trommel, Rassel,...)



**Gerne könnt ihr die Einladung an Interessierte weiterreichen und Freunde, Bekannte und Familie – ob jung, ob alt - mitbringen.**

Wir freuen uns auf eine kraftvolle Sommersonnenwende mit euch!

Mit herzlichen Grüßen,

Katja und Robert

## Wegbeschreibung zum Garten nach Rüppurr:

In Rüppurr von der Herrenalber Straße bei der Haltestelle Battstrasse in die Allmendstraße abbiegen. Diese bis zum Ende durchfahren, dann links.

Nächsten Weg in Richtung Aussiedlerhöfe abbiegen.

**Zu Fuß:** Rechts an der Alb entlang laufen, bis der erste Feldweg links abzweigt. Dem Feldweg bis zum mittleren Grundstück folgen.

**Mit dem Auto:** Dem Weg bis kurz vor die Bahngleise folgen. Dort befindet sich ein Parkplatz wo das Auto abgestellt werden kann. Dann zu Fuß weiter bis zum Garten.

